Ironglass Soviet Mkii

KAMERA/OBJEKTIVE

Das Ironglass Soviet MkII basiert auf dem sowjetischen MIR-10A, einem 28-mm-Weitwinkel-Primeobjektiv aus den 1970er-Jahren. Ironglass hat das Originalgehäuse überarbeitet und die Optik für den professionellen Filmset-Einsatz adaptiert.

1. Überblick Das Ironglass Soviet MkII basiert auf dem sowjetischen MIR-10A, einem 28-mm-Weitwinkel-Primeobjektiv aus den 1970er-Jahren. Ironglass hat das Originalgehäuse überarbeitet und die Optik für den professionellen Filmset-Einsatz adaptiert. Als sphärisches Vintage-Objektiv wird es vorrangig von Produktionen nachgefragt, die bewusst auf einen analogen, chromatisch weichen Look setzen. 2. Charakteristika Flare-Verhalten laut CINEFLARES-Datenblatt: Typen: Spherical Spot, Rainbow, Caustic Farben: Blue, Amber Intensität: Strong Verlinkte Pattern-Einträge: spherical-spot rainbow-flare caustic-flare 3. Kreativer Einsatz Der MIR-10A ist ein 28-mm-Weitwinkel mit tonnenförmiger Verzeichnung und einer ausgeprägten Flare-Charakteristik — blaue und amber-farbene Spherical Spots, Regenbögen und Caustics bei hartem Gegenlicht. Das macht ihn brauchbar für Handheld-Drehs, bei denen die Optik selbst sichtbar Teil des Looks sein soll: Dokumentarästhetik, Musikvideos, Low-Budget-Indie mit Street-Charakter. Mit T3.6 ist er für eine Vintage-Linse lichtstark genug, um in kontrollierten Innenräumen ohne übermäßige Aufhellung zu arbeiten. Zu finden ist er bei spezialisierten Vintage-Rental-Häusern, die sowjetische Optiken führen — kein Standard-Inventar größerer Studios, eher Indie-Miete oder Eigenbesitz. 4. Specs-Übersicht Feld Wert Hersteller Ironglass Typ Prime FF Jahr 1970 Land USSR Ära Vintage Brennweite (Referenz-Datenblatt) 28.0mm T-Stop-Range T3.6 – T22.0 Squeeze 1.0× Gewicht 0.93 kg / 2.05 lb Close Focus 0.2 m / 8" Distortion Barrel